

## **Erfahrungsbericht**

### Anneliese und Hans-Ulrich Kley (Passau)

Vom 29.7. bis zum 5.8.2018 findet die diesjährige Internationale Jüdisch-Christliche Bibelwoche in Haus Ohrbeck bei Osnabrück statt.

Das bedeutet: Etwa 120 Menschen (je ungefähr ein Drittel von ihnen Juden, Katholiken und Protestanten) werden in diesen Tagen beisammen sein, um miteinander Texte der Hebräischen Bibel zu lesen – wenn möglich in der Ursprache – und zu bedenken. Da in jeder Arbeitsgruppe Vertreter/innen der drei genannten Traditionen aufeinandertreffen, gibt es dort die seltene Möglichkeit, Auslegungsmethoden und -schwerpunkte von Juden und Christen intensiv kennenzulernen.

Mit Vorträgen von extra geladenen Referenten und mit Präsentationen von Teilnehmern wird der Dialog zwischen Juden und Christen angereichert und vertieft. Das in der Bibelwoche eingeschlossene Wochenende bietet die wunderbare Gelegenheit, Schabat und Sonntag mit sorgfältig von den Teilnehmern gestalteten Gottesdiensten, Veranstaltungen und festlichen Essen mitzuerleben.

Die Internationale Jüdisch-Christliche Bibelwoche ist eine einmalige Gelegenheit, den theologisch-geistlichen Reichtum von Juden und Christen zu erleben, bleibende Fremdheiten zu akzeptieren, Befangenheiten aufzulösen und - nicht zuletzt – sich in Respekt und Freundschaft geborgen zu wissen.